Der Gemeinsame

Gemeindebrief

Evangelische Friedens - und Salzertgemeinde

Sommer 2018

Sommerkirche

Don Camillo u, ...

Villa Jugendkirche

Erntedank

Vorwort

Lebendig

Puh, heiß! Die Sonne brennt und es ist Zeit für Urlaub. Sylt wäre doch nicht schlecht, oder? Manch einer wird schließlich erst dort oben lebendig.

Lebendig geht es im Sommer auf jeden Fall zu: Viel mehr draußen, viel mehr Geräusche und irgend-

wie einfach viel mehr Leben.

Klasse!

Lebendig. Das sagt man von der Kirche zur Zeit nicht so oft. Von Sterben ist da oft die Rede,

von Rückgang und Krise. Klingt eher nach Herbst als nach Sommer.

Lebendig - so heißt auch ein Buch, das mich gerade beschäftigt.

Und – witzig – ein Herr Herbst hat es geschrieben. Er geht dem auf den Grund, was Christen und ihre Kirche lebendig macht. Das ist ziemlich praktisch, weil es

mitten aus dem Leben erzählt. Da ist zum Beispiel Chris, der trotz

viel Glauben und Beten nicht her-auskommt aus seinen Abhängigkeiten. Wie gerne wäre er endlich frei! Und da ist Lisa, die glaubt, Gott sei reine Gefühlssache und du musst dich mit ihm einfach immer gut fühlen – sonst bist du das Problem.

Und da ist Pit, der sicher weiß: Gott gibt es gar nicht. Kann nicht sein! Man kann alles wissenschaftlich erklären.

Wie wird Christsein, Glaube und Kirche mit solchen Menschen lebendig? Und wie zieht der Sommer in meinen eigenen Glauben ein? Wie werde ich *lebendig*?

Wenn Sie diesen Sommer Zeit haben, schauen Sie doch mal rein in das Buch – auch wenn es von Herbst geschrieben wurde.

Ich wünsche Ihnen das volle Leben!

Herzliche Grüße

Ihr Markus Schulz, Pfr.

Sommerkirche

Wer Ohren hat, der höre.

Mt 13,9

Sommerhits 2018

Sommerkirche mit diesen Sommerhits...

„Us“ von James Bay

29.07.18, 10.10 Uhr, Gemeinde an der Christuskirche, Nansenstraße 6

„An Wunder“ von Wincent Weiss

05.08.18, 10.00 Uhr, Stadtkirche, Basler Straße 145

„In my blood“ von Shawn Mendes

12.08.18, 10.00 Uhr, Lukaskirche Inzlingen, Oberer Baselblick 5

„Live it up“ von Nicky Jam, Will Smith, Era Istrefi

19.08.18, 11.00 Uhr, Salzertgemeinde, Arend-Braye-Straße 7

„Über den Wolken“ von Reinhard Mey

25.08.18, 18.00 Uhr, Friedensgemeinde, Bächlinweg 1

„Colours“ von Jason Derulo

26.08.18, 10.10 Uhr, Gemeinde an der Christuskirche, Nansenstraße 6

„You let me walk alone“ von Michael Schulte

02.09.18, 10.00 Uhr, Johannesgemeinde, Riehenstraße 22

Kooperation mit der Salzertschule

„Konfi3-AG“ findet ab dem Schuljahr 2018/2019

Wo bin ich zu Hause? Wem kann ich vertrauen? Was ist mir wirklich wichtig? Was macht mich glücklich? Was macht mir Freude? Was gibt mir Hoffnung? Wie kann ich spüren, dass Gott da ist?

Diesen und weiteren Fragen ist die „Konfi3-AG“ gewidmet, die im neuen Schuljahr 2018/2019 im Rahmen des Ganztagesangebotes der

Grundschule Salzert in den Räumen der Salzertgemeinde angeboten wird. Parallel zu der wöchentlichen AG-Zeit finden über das Schuljahr verteilt vier Familiengottesdienste in der Salzert-Gemeinde statt, die die Themen der AG aufgreifen und den Eltern der Konfi3-Kinder sowie interessierten Gemeindegliedern einen vertieften Einblick ermöglichen.

Bei „Konfi3“ handelt es sich um ein religionspädagogisches Angebot, das sich an Grundschulkinder richtet und eine Zwischenstation zwischen Taufe und Konfirmation markiert. Über die AG erschließen sich die Kinder in einer Kleingruppe den Zugang zum Glauben an Gott. Der Lernort Kirche bzw. Gemeinde

wird hierbei kindgerecht aufbereitet. Das AG-Angebot wird verantwortet von Miriam Tepel, Gemeindediakonin der Kirchengemeinde Lörrach.

Wir laden schon jetzt herzlich zum Familiengottesdienst

am 08. Dezember 2018 um 17:00 Uhr ein!

Friedensgemeinde

**Abendgottesdienst
mit Don Camillo und Peppone**

**Samstag 15. September 2018 18:00 Uhr
in der Evang. Friedensgemeinde
Lörrach, Bächlinweg 1**

Salzertgemeinde

Herzliche Einladung **zu Erntedank**

**Familien-Gottesdienst
mit dem Kindergarten
am 07.10.2018 um 11 Uhr
im evangelischen Gemeindesaal**

Gemeinsam für die Jugendkirche

In der Villa hat sich viel getan...

Vom 18.05. bis zum 17.06. waren acht junge Menschen aus unserer indonesischen Partnerkirche bei der Bezirksjugend zu Gast. Gemeinsam mit Jugendlichen und jungen Menschen aus unserem Bezirk arbeiteten sie in der Villa, dem Untergeschoss im Gemeindehaus der Lörracher Friedensgemeinde. Hier wurde gebuddelt, gestrichen, geschliffen, geschraubt, gesägt und viel gelacht und gesungen. Das gemeinsame Ziel der jungen Leute: Die Eröffnung der Jugendkirche in der „Villa“.

Schon seit zweieinhalb Jahren hatte die Bezirksjugend die Vision bewegt, hier einen Ort für Jugendliche aus dem Bezirk zu schaffen, der vielfältig zu nutzen ist.

Und nun war es endlich soweit: Die Villa erstrahlt in neuen Farben und neuem Glanz, und mit dem Abschluss des Workcamps konnte die neue Villa Jugendkirche am 16.6. eröffnet

werden. Viele Gäste waren da, um dieses Ereignis mit einem Freispruch – Jugendgottesdienst gebührend zu feiern, bei welchen auch die neue Band der Bezirksjugend auftrat. Für den Kirchenbezirk sprach Stefan Mahler Grußworte und für die Friedensgemeinde Dirk Ücker. Besonders dankten aber die beiden Bezirksjugendreferenten/innen Iris Feldmann und Jörg Mauch, für die vielen helfenden Hände während des Workcamps, wie Meynder Lawole und seiner Gruppe, Jörg Lievert und Christian Mauch. Ohne sie wäre dieser Erfolg

nicht denkbar gewesen. Im Anschluss an den Gottesdienst. blieb viel Zeit, um die Arbeiten des Workcamps zu bestaunen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Für die indonesischen Gäste hieß es aber auch Abschied nehmen, denn schon früh am nächsten Morgen musste die Heimreise angetreten werden. Für die Bezirksjugend und die Villa Jugendkirche hingegen beginnt nun eine neue Zeit, denn auch das Bezirksjugendbüro wird ab Herbst hier zu finden sein. Inzwischen haben schon die ersten Treffen und Veranstaltungen in der Villa Jugendkirche stattgefunden, und das Programm für die ersten Monate kann sich sehen lassen: Eine Churchnight mit Jugendgottesdienst und DJ Faith aus Stuttgart wird es geben, einen Musikworkshoptag, eine Kopfhörerparty, ein Kinder – Theater Herbstferienprogramm, ein Seminar über die Arbeit mit Flüchtlingen in der Kinder – und Jugendarbeit.

Und nicht zu vergessen: in der Villa Jugendkirche wird es - zunächst als Vertretung für die Vakanz in der Friedensgemeinde –und Salzertgemeinde einen eigenen Konfi-Jahrgang geben.

Komm an Bord

Gemeindefreizeit auf Sylt im Mai 2018

Sechzig TeilnehmerInnen zwischen einem und achtzig Jahren haben die Reise gewagt. Eine bunt gemischte Gruppe hat sich nach Sylt ins Strandläufernest aufgemacht.

Dieses Jahr haben wir uns mit dem Thema „**Komm an Bord!**“ beschäftigt. Dazu war es natürlich notwendig, dass jedes Mitglied der Besatzung zuerst einmal ausgerüstet wird.

Aus diesem Grund erhielt jeder Passagier der Freizeit einen Sweater und eine Bordkarte.

Unsere gemeinsame Fahrt umfasste verschiedene Aktivitäten. So feierten wir am Pfingstmontag einen Gottesdienst, wo wir uns genauer mit dem Lied „Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt“ befassten. Am thematischen Vormittag am Dienstag gingen wir dann genauer auf die Besatzung ein. Bei unserem zweiten Thema ging es mehr um jedes Glied der Besatzung. Welches Schiff könnte mein Leben am ehesten beschreiben? Wer lenkt das Schiff meines Lebens? Abgerundet wurden diese Überlegungen am Sonntag mit einem weiteren Gottesdienst in der Feuertüne.

Ein Highlight der Freizeit war der diesjährige bunte Abend, der zum Kapitänsdinner einlud. Gleichzeitig feierten wir einen ganz besonderen Anlass, denn die Pfingstfreizeit fand dieses Jahr zum 30. Mal im Strandläufernest statt. Dies wurde mit einem schönen Empfang, einem bunt gemischten Buffet und vielen tollen Programmbeiträgen gebührend gefeiert.

Neben der Möglichkeit einen Tagesausflug auf die Hallig Langeneß, nach Helgoland oder auf die Nachbarinsel Amrum zu machen, gab es ausreichend Möglichkeit sich auch sportlich zu betätigen, zum Beispiel beim Tischtennisturnier oder beim Fußballspielen. Zeit zum „schnacken“ durfte natürlich auch nicht fehlen.

Wie Sie merken, hatten wir ein sehr bunt gemischtes Programm und eine tolle Zeit auf Sylt, die viel zu schnell ein Ende nahm.

Unser Wiedersehen naht! Am **22.Juli 2018 um 10.00 Uhr** werfen wir wieder einen Blick zurück auf unser Schiff, mit einem Gottesdienst, dem Film der diesjährigen Freizeit und einem gemeinsamen Grillen. Wir würden uns freuen, Sie an Bord begrüßen zu dürfen!

10. Kinderereignistag

Auf Spurensuche: „Wir entdecken Amerika!“

Anna-Mara und Senta erzählten uns (16 Kinder zwischen 5 und 10 Jahre alt) viel Wissenswertes über Nord- und Südamerika. Es gibt dort insgesamt 35 Länder.

Schwerpunktmäßig hörten wir viel über die USA und Kanada. Die Kinder durften auch an einigen Stellen mitraten: Wo wohnt der Präsident? Wie sieht sein Haus aus? Wie sieht die Flagge des Landes aus? Wir hörten viele Dinge: wichtige Personen, besondere Tiere, Sehenswürdigkeiten, Was wird dort gegessen, Wie lange dauert ein Flug nach Amerika?

Dann sangen wir im Kreis um den Altar unser Eröffnungslied „Einfach Spitze, dass Du da bist“.

Wir erfuhren auch viel Wissenswertes über die Ureinwohner Amerikas. An unserer großen Bastelstation gab es tolle Sachen im Angebot: lustige Papageien, Indianerkopfschmuck, bunte Halsketten oder Armbänder, magische Friedenspfeifen, Eisbären und Elche.

Parallel zum Basteln gab es eine Schatzsuche.

Zum Mittagessen bekamen wir hotdogs und leckeres Eis auf der Wiese unter dem Walnussbaum. Es war ziemlich warm an diesem Tag, aber im Schatten des Baumes ließ es sich aushalten. Nach dem Mittagessen spielten wir ein Würfelspiel wie im Cowboy Saloon. Es wurde reihum

Kinderereignistag

gewürfelt bis einer eine 6 würfelt. In der Mitte des Tisches lagen Cowboyhut, Lederhandschuhe und ein Cowboytuch. Diese Sachen wurden so schnell wie möglich angezogen und dann durfte man mit Messer und Gabel die eingewickelte Schokolade auspacken.

In der Zwischenzeit wurde natürlich weiter gewürfelt. Sobald erneut eine 6 gewürfelt wird, kommt das nächste Kind an die Reihe.

Unser nächster Termin für den 11. Kinderereignistag ist der 13. Oktober 2018 zum Thema „Wir entdecken Australien“. Außerdem wollen wir

zum 501. Reformationsjubiläum einen neuen Luther-Apfelbaum pflanzen, da unser Apfelbäumchen vom letzten Jahr bereits nach 3 Wochen dem Vandalismus zum Opfer gefallen ist.

Gottesdienste

Juli

Samstag, 28.07.	Frieden	Gottesdienst „LebensBühne“ mit Vesper	18.00 Uhr
-----------------	---------	--	-----------

August

Sonntag, 05.08.	Salzert	Gottesdienst	11:00 Uhr
Sonntag, 12.08.	Frieden	Gottesdienst	10:00 Uhr
Sonntag, 19.08.	Salzert	Gottesdienst Sommerkirche	11:00 Uhr
Samstag, 25.08.	Frieden	Gottesdienst Sommerkirche mit Vesper	18:00 Uhr

September

Sonntag, 09.09.	Frieden	Gottesdienst	10:00 Uhr
	Salzert	Gottesdienst	11:00 Uhr
Samstag, 15.09.	Frieden	Gottesdienst mit „Don Camillo und Peppone“ und anschließendem Vesper	18:00 Uhr
Sonntag, 23.09.	Frieden	Gottesdienst	10:00 Uhr
	Salzert	Gottesdienst	11:00 Uhr
Samstag, 29.09.	Frieden	Gottesdienst mit Sylt-Nachtreff mit anschließendem Vesper	18:00 Uhr
Sonntag, 30.09.	Salzert	Gottesdienst	11:00 Uhr

**Ist kein Termin genannt, so ist in der betroffenen
Gemeinde kein Gottesdienst!**

Friedensgemeinde

Oktober

Sonntag, 07.10.	Salzert	Gottesdienst zu Erntedank Familiengottesdienst mit Kindergarten und anschließendem Mittagessen		11:00 Uhr
Samstag, 13.10.	Frieden	Gottesdienst zu Erntedank und anschließendem Vesper „Waiefest“		18:00 Uhr
Sonntag, 14.10.	Salzert	Gottesdienst		11:00 Uhr
Sonntag, 21.10.	Frieden	Gottesdienst		10:00 Uhr
	Salzert	Gottesdienst		11:00Uhr
Samstag, 27.10.	Frieden	Gottesdienst mit anschließendem Vesper		18:00 Uhr
Sonntag, 28.10.	Salzert	Gottesdienst	1	1:00 Uhr

November

Sonntag, 11.11.	Frieden	Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Friedensdekade		10:00 Uhr
Sonntag, 18.11.	Frieden	Gottesdienst		10:00 Uhr
	Salzert	Gottesdienst		11.00 Uhr
Sonntag, 25.11.	Frieden	Gottesdienst Ewigkeitssonntag		10:00 Uhr
	Salzert	Gottesdienst Ewigkeitssonntag		11:00 Uhr

Änderungen vorbehalten!

Bitte Aushänge in den Schaukästen beachten!

Endspurt im Kindergarten!

Vieles ist passiert im aktuellen Kindergartenjahr. Bald sind Sommerferien und keiner weiß so genau, wo die Zeit geblieben ist. Im vergangenen Herbst sind neue Kinder zur Gruppe gekommen und nun ist es bald wieder soweit. Wir verabschieden in diesem Sommer 19 Schulanfängerinnen und Schulanfänger.

Jahresthema war bei uns im Matthias Claudius Haus „Märchen“. So konnten alle Kinder Märchen wie z.B. Hans im Glück, die drei kleinen Schweinchen, Ali Baba und die 40 Räuber, der Froschkönig und viele mehr in vielfältiger Weise kennen lernen.

Beim diesjährigen gemeinsamen Sommerfest des Kindergartens und des Gemeindevereins am 15. Juli 2018, gestaltet das Kindergartenteam mit den Kindern den Gottesdienst mit. Hier werden die Schulanfängerinnen und Schulanfänger das afrikanische Märchen „Das Wasser gehört allen“ vorspielen. Die nach dem Gottesdienst angebotenen Spiele haben alle etwas mit Märchen zu tun.

Bevor der Kindergarten im August in die Sommerpause geht, werden die Schulanfänger und Schulanfängerinnen einen Abschlussausflug zur Erdmannshöhle in Hasel unternehmen, der mit einer Übernachtung im Kindergarten und einem gemeinsamen Frühstück mit den Schulanfängereltern am nächsten Morgen seinen Abschluss findet.

Wir wünschen Ihnen sonnige Tage und grüßen Sie herzlich.

die Erzieherinnen des Matthias-Claudius-Kinder

Kindergarten Luise Scheppler

Gemeindefest

Am Sonntag, den 10. Juni feierte die evangelische Salzertgemeinde ihr Jahresfest.

Auch in diesem Jahr war der Kindergarten wieder aktiv dabei. Im Mittelpunkt des Klein- und Groß-Gottesdienstes stand die Bilderbuch-Geschichte vom „Raben, der anders war“.

Der Kindergarten zeigte die Geschichte mit Hilfe eines Tageslichtprojektors allen Gottesdienstbesuchern. Die Kindergartenkinder bereicherten den Gottesdienst mit ihren Liedern: „Wir singen alle hallelu....“ und „Vom Anfang bis zum Ende hält Gott seine Hände...“

Auch die Predigt von Salzert-Kirche-

nälteste und Theologin Susanne Deichsel und das Anspiel von Lotte und Max vertieften das Thema.

Im Anschluss konnten die Kinder einen Raben, der anders war, gestalten.

Kindergarten Luise Scheppfer

Neues Spielgerät für den Garten

Da der alte Spieltraktor im Garten des Kindergartens ersetzt werden musste, hatten der Elternbeirat zusammen mit den Eltern über verschiedenen Aktionen Gelder erwirtschaftet, die für ein neues Spielgerät angespart wurden.

Im April nahm eine Gartenbaufirma die Arbeiten auf und entfernte den alten Traktor.

Die Lieferung des neuen „Schiff-Kutters“ wurde von den Kindern aufmerksam beobachtet.

Der Schiff-Kutter wurde am Platz des alten Spielgeräts aufgebaut.

Am „Wasserhügel“ wurde neues Gras eingesät und Rollrasen auf dem abgenutzten Erdboden aufgebracht. Das Gras wächst gut an und die Kinder freuen sich schon riesig auf den Tag, an dem sie endlich das Schiff betreten dürfen.

Friedensgemeinde

Watt`n Glück, Sylt Sommer rückt näher und näher!

Genau! „Watt`n Glück- was für ein Glück“, so lautet unser diesjähriges Motto für die Kinderfreizeit im Strandläufernest. Außer der Planung von spannenden & lustigen Programmpunkten haben wir uns intensiv zum Thema „Glück“ Gedanken gemacht. Um das den Kindern näher zu bringen und ins Bewusstsein zu rücken, haben wir es für uns im Team zunächst von verschiedenen Seiten betrachtet. Macht es der „Blickwinkel“ aus oder dass wir „Loslassen“ können; - kann man besonders von Glück reden, wenn man im Besitz eines „Glücksbringers“ ist oder lohnt es sich, das „Glück in dir“ zu suchen... Ganz schön spannend, was den einzelnen Gruppen für ihre RuWos, den Runden ums Wort, (kleinen Gottesdiensten im Lager) so alles eingefallen ist.

Wir als Team sind besonders in der Auseinandersetzung mit diesen und anderen Themen und Fragestellungen und natürlich auch bei gemeinsamen Unternehmungen sehr zusammengewachsen und fühlen uns wirklich gut vorbereitet für unser Sommerlager! Es kribbelt schon sehr bei allen, wenn wir an Sylt denken. Wir sind bereit für eine weitere erlebnisreiche Freizeit.

Doris & Rainer Schack mit Vorbe-

reitungsteam

Endlich ist es soweit!

Es wurde gebohrt, gehämmert, gesägt, neuer Boden verlegt und neue elektrische Lei-

tungen angebracht. Der Raum hat einen neuen Anstrich bekommen und es wurde für eine neue Beleuchtung gesorgt. Jetzt ist unsere neue Küche einsatzbereit. Es waren sehr viele fleißige Hände am Werk, für die wir alle unendlich dankbar sind. Der Erfolg kann sich sehen lassen. Unsere Küche in unserem Obergeschoss erstrahlt in neuem Glanz. Wir dürfen mit Stolz sagen, das Projekt

war ein voller Erfolg. Die ursprünglichen Kosten für die Küche sind schon fast vollständig aufgebracht, nur durch Ihre Spenden und Zuschüsse des Gemeindevereins der Friedensgemeinde. Dafür kann man - glaube ich - nicht genügend DANKE sagen, auch noch einmal allen unermüdlichen Helfern!

Die neue Küche ist da!

Es ist schön zu wissen, eine solche Gemeinde im Rücken zu haben.

Durch einige Umbaumaßnahmen und weitere notwendige Materialien hat sich zwar das Gesamtbudget für das „Projekt Küche“ im Ganzen noch ziemlich erhöht, wir sind allerdings zuversichtlich, dass wir auch dieses zusätzliche Kapital aufbringen werden, damit wir uns in unserer neuen Küche wohlfühlen. Als nächstes gilt es nun, ein paar wichtige Absprachen mit den Gruppen und Kreisen und weiteren Be-

nutzern der Küche zu treffen, damit alle die Küche in einem guten und benutzbaren Zustand antreffen. Beim Sommerfest im Juli werden wir sie zum ersten Mal für ein Fest ausprobieren und dann sicherlich noch ein paar Dinge optimieren. Ein offizielles Einweihungsfest soll es dann vielleicht später im Jahr noch geben.

Nun hoffen wir, dass wir in unserer neuen Küche noch viele schöne Feste feiern können und dass wir noch möglichst lange viel Freude mit ihr haben.

Im Namen des Ältestenkreises der Friedensgemeinde

Dirk Ücker

Aus dem Ältestenkreis

Die beiden Ältestenkreise der Friedens- und der Salzertgemeinde treffen sich inzwischen regelmäßig alle zwei Monate, abwechselnd in der Friedensgemeinde und auf dem Salzert.

Ganz oben auf unserer Liste stand in den vergangenen Monaten die Ausschreibung der Pfarrstelle für die Friedens- und Salzertgemeinde. In der gemeinsamen Sitzung im April haben wir in einer lebhaften und konstruktiven Diskussion die Eckpunkte für die Stellenausschreibung herausgearbeitet. Eine kleinere Gruppe Älteste setzte sich dann noch einmal zusammen und feilte am Text der Ausschreibung und den Formulierungen. Es gab etliche Überarbeitungen, bis der Text für alle gepasst hat. Inzwischen ist die Ausschreibung zur Prüfung im Bezirkskirchenrat.

Außerdem beschäftigen sich die beiden Ältestenkreise vor allem mit dem Ausbau der Zusammenarbeit der beiden Gemeinden und der Planung gemeinsamer Aktivitäten und Termine. Auch die Zusammenarbeit mit der Gesamtkirchengemeinde Lörrach ist ein Dauerthema in allen Sitzungen.

Sammlungen für die „Tafel“ in Lörrach

In den „Tafel-Läden“ können bedürftige Menschen preisgünstig Lebensmittel einkaufen. Frische Waren wie Obst, Gemüse und Milchprodukte bekommen die Tafeln vom Lebensmitteleinzelhandel. Woran es öfter fehlt, das sind Dauerprodukte wie Kaffee, Nudeln, Reis, Essig, Öl, Konserven oder auch Hygieneartikel wie Seife und Haarshampoo.

Wir bitten Sie herzlich, von dem, was Sie haben, ein bisschen abzugeben:

In der Friedensgemeinde wird im Oktober 2018 für die Tafel gesammelt, in der Salzertgemeinde im November 2018.

Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Zelten mit Überraschung

Die Israeliten zogen mit Mose durch die Wüste. Nachts schlugen sie ihre Zelte auf und machten sich am Feuer etwas zu Essen. Doch bald gab

es nichts mehr. Das Volk Gottes musste hungrig schlafen gehen. Mose bat Gott um Hilfe. Und so fiel eines Tages Manna vom Himmel, etwas Feines, Weißes, Knuspriges, das nach Honigkuchen schmeckte. Die Leute vertrauten Gott. Von da ab schickte ihnen Gott jeden Morgen dieses Himmelsbrot. **(2. Buch Mose, Kapitel 16)**

**Worauf freut sich Tamara?
Ordne die Lösungsbuchstaben!**

Für deine Urlaubspost

Kein Briefumschlag zur Hand? Ruckzuck kannst du aus allem, was halbwegs aus festem Papier besteht, einen Umschlag basteln: aus einer Landkarte, aus dem Hotelprospekt, aus einem Comic, aus einer Illustrierten.

Immer dasselbe: Strand, Wasser, Berge, Museen? Bemale deine Postkarten mit wasserfesten Stiften, klebe Wackelaugen auf oder schnipsle Muster aus. Mach ein Wimmelbild oder ein Suchbild draus. Lass dir was einfallen!

Rätselauf Lösung: Schule

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Evangelisches Gemeindebüro, Basler Straße 147, 79539 Lörrach

Öffnungszeiten:

Dienstag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Mittwoch 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefon: 07621/57709640 und **Fax:** 07621/57709633

E-Mail: sekretariat@ekiloe.org

Vakanz-Verwaltung:

Friedensgemeinde: Pfarrer Markus Schulz, E-Mail: markus.schulz@ekiloe.org

Salzertgemeinde: Pfarrer Tobias Walkling, E-Mail: tobias.walkling@ekiloe.org

Impressum: Herausgeber: Evangelische Friedens - u. Salzertgemeinde

Redaktion: E.Doerries, D.Ücker, G. Lörracher

Layout: G. Lörracher

Redaktionsschluss am 26.10.2018